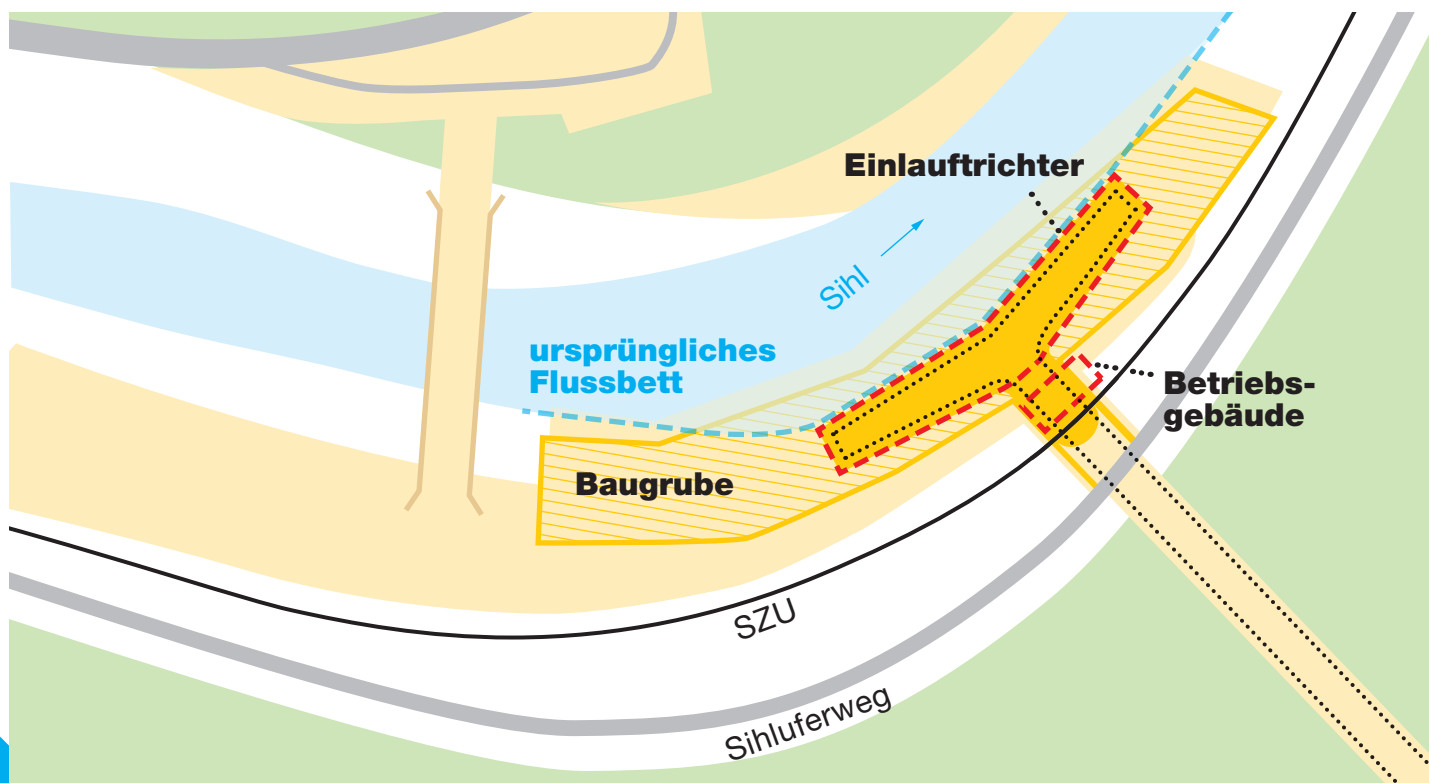


Kanton Zürich
Baudirektion
Amt für Abfall, Wasser, Energie und Luft

Entlastungsstollen Sihl-Zürichsee

Ein Jahrhundertbauwerk für den Hochwasserschutz



..... Künftiges Einlaufbauwerk und Entlastungsstollen
(grösstenteils unterirdisch)

Bauarbeiten Sihltal bis Bauabschluss

Im Bereich des künftigen Einlaufbauwerks ist noch Folgendes geplant:

- Einlauftrichter, Treppenhaus und Betriebsgebäude:
 - Betonbau fertigstellen
 - Innenausbau
- Schutztunnel über dem Bahngleis rückbauen, Gleishilfsbrücke ausbauen und Gleis instand stellen
- Spundwände (Stahlwände zur Abschottung der Baugrube) rückbauen
- Endgestaltung des Flussbetts, Ufer mit grossen Steinblöcken sichern
- Sihl nach rechts ins ursprüngliche Flussbett rückverlegen
- Baustellen-Installationen abbauen
- Baustellenbereich wiederherstellen, Landschaftsgestaltung

Die Bauarbeiten finden zu den üblichen Arbeitszeiten statt. Nachtarbeiten sind nicht vorgesehen.

Kontakt:

Bei Fragen steht Ihnen die Bauleitung zur Verfügung:
entlastungsstollen@bd.zh.ch
044 355 55 55

Zum Projekt

Bei einem Extremhochwasser der Sihl drohen im unteren Sihltal und in der Stadt Zürich verheerenden Überschwemmungen und Schäden in Milliardenhöhe. Darum baut der Kanton Zürich einen Entlastungsstollen, der Hochwasserspitzen der Sihl künftig vom Sihltal bei Langnau am Albis nach Thalwil in den Zürichsee überleitet. Damit beseitigt er das mit Abstand grösste Hochwasser-Risiko im Kanton Zürich. Die Arbeiten am Entlastungsstollen sind voraussichtlich Ende 2026 abgeschlossen.

Weitere Informationen zum Projekt finden Sie unter

www.zh.ch/entlastungsstollen

